

EINE GEMEINSAME VERANSTALTUNG VON

INKOTA 
netzwerk

FIAN


WERKSTATT
KINO

DAS GRÜNE GOLD

FILMVORFÜHRUNG UND
PUBLIKUMSGESPRÄCH

MIT

JOAKIM DEMMER (Regisseur Das Grüne Gold)

LENA MICHELSEN (INKOTA-netzwerk)

ARNE KLEVENHUSEN (FIAN)

9. DEZ 2017
17 UHR

WERKSTATTKINO

Fraunhoferstr. 9, 80469 München
(U1/U2 Fraunhoferstraße)

EINTRITT FREI

DAS GRÜNE GOLD

FILMVORFÜHRUNG UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

Weltweit gibt es einen massiven kommerziellen Ansturm auf Ackerland – das neue „Grüne Gold“. Eine der lukrativsten neuen Spielflächen ist Äthiopien. In der Hoffnung auf Exporteinnahmen verpachtet die Regierung Millionen Hektar Land an primär ausländische Investoren. Der Traum von Wohlstand hat auch seine Schattenseiten: Menschen werden vertrieben und eine bössartige Spirale der Gewalt in Gang gesetzt. Diese Verletzungen des Menschenrechts auf Nahrung werden auch mit Entwicklungsgeldern von Institutionen wie der Weltbank oder der EU mit verursacht.



Äthiopien

Der erschreckenden Wahrheit auf der Spur trifft der schwedische Regisseur Joakim Demmer in seinem Real-Thriller auf Investoren, Entwicklungsbürokraten, verfolgte Journalisten, kämpfende Umweltaktivisten und vertriebene Bauern und Bäuerinnen.

**DISKUTIEREN SIE
NACH DER FILMVORFÜHRUNG MIT**
JOAKIM DEMMER (Regisseur *Das Grüne Gold*)
LENA MICHELSEN (INKOTA-netzwerk)
ARNE KLEVENHUSEN (FIAN)

MEHR INFORMATIONEN UNTER:

www.inkota.de/dasgruenegold

www.fian.de/muenchen

Diese Veranstaltung wird mit finanzieller Unterstützung von Engagement Global im Auftrag des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), der Europäischen Union, der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit des Landes Berlin, des Nord-Süd-Forum München e.V sowie des Eine Welt Netzwerk Bayern gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei durchgeführt. Für die Inhalte der Veranstaltung und des Flyers sind die Veranstalter alleine verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Zuwendungsgeber wieder.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung



Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Technologie
und Forschung

